

## 44 Prozent teilen Vorwurf »Lügenpresse«

**Hamburg.** Eine Umfrage des Meinungsforschungsinstituts Forsa im Auftrag des Magazins *stern* hat ergeben, dass fast jeder zweite Deutsche ganz oder teilweise dem »Lügenpresse«-Vorwurf zustimmt, den die islamfeindliche Pegida-Bewegung pauschal gegen Medien erhoben hat, da sie »geschönte und unzutreffende Meldungen« verbreiteten. Forsa hatte im Rahmen des *stern-RTL*-Wahlrends nicht nur diesen Teilaspekt, sondern allgemein das Verhältnis der Bundesbürger zu Pegida untersucht. Nicht alle Positionen der rechten Bewegung erhielten dabei so viel Zustimmung. Maximal zehn Prozent teilten die meisten Ansichten der Pegida-Marschierer. Für eine deutliche Mehrheit von 70 Prozent der Befragten sind diese nur eine kleine Gruppe am rechten Rand. Nur 22 Prozent sind der Meinung, dass Pegida für die »Mitte der Gesellschaft« stehe. Der Aussage »Die von Merkel gerufenen Flüchtlinge wollen unsere Geschäfte plündern, unsere Frauen und Töchter vergewaltigen und unsere Wohnungen demolieren, ohne dass sie bestraft werden« schließen sich laut Umfrage nur zwei Prozent der Deutschen »voll und ganz« und weitere zwei Prozent »eher« an. Befragt wurden am 22. und 23. Oktober 1002 »repräsentativ ausgesuchte Bundesbürger«. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/274221.44-prozent-teilen-vorwurf-luegenpresse.html>